



Deutscher Alpenverein
Sektion Hochtaunus Oberursel

Sektion Hochtaunus Oberursel
des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.
Am Winterbaum 10
61276 Weilrod
Tel. (0 60 83) / 8 80 99 65 (15-19 Uhr)
Fax (0 32 12) / 1 29 72 62
info@alpenverein-hochtaunus.de
www.alpenverein-hochtaunus.de

Hermannsweg · Eggeweg **Über die Hermannshöhen durch Teutoburger Wald und Eggegebirge**

Von Norbert Rother und Martin Simon

Die Hermannshöhen sind die Kombination aus 2 Höhenwegen: dem Hermannsweg (Teutoburger Wald) und dem Eggeweg (Eggegebirge), ca 225 km lang und gehören zu den Top Trails of Germany. Am Weg liegen die spektakulären Externsteine und das Hermannsdenkmal.

Der vorliegende Wanderführer ist 2019 in komplett aktualisierter Form neu erschienen. Die beiden Autoren haben den Weg in 11 Etappen eingeteilt und liefern zu jeder Etappe eine Beschreibung mit Verlaufsskizze und Höhenprofil. Zudem geben sie eine Liste der am Weg oder in der Nähe liegenden Einkehr- und Unterkunftsmöglichkeiten, Letztere sogar mit aktuellen Preisen, Telefonnr., e-Mail und Internetadresse. Hinweise auf den öffentlichen Nahverkehr (insbesondere die Internetadressen der Fahrpläne) sind ebenso vorhanden, wie solche auf die Touristenbüros.

Die Fotos geben einen guten Eindruck, was den Wanderer erwartet.

Zuwege und Varianten sind im Text blass-gelb hinterlegt. Texte mit blass-grünem Hintergrund liefern Hintergrundinformationen aus einem recht breiten fachlichen Spektrum: Biologie (z.B. Bachneunauge oder Galmeiveilchen), Geschichte (z.B. Sparrenburg, Burg Ravensberg) und Geographie (z.B. Rutschungen an der Teufelsküche, artesischer Brunnen Schaipers Pütt).

Fazit: Dieser Wanderführer ist brandaktuell und geht auf alles ein, was der Wanderer an Informationen benötigt. Durch die fachlichen Hintergrundinformationen aus ganz verschiedenen Themenbereichen hebt er sich von vielen anderen Wanderführern positiv ab.

Conrad Stein Verlag, 4. Auflage 2019, ISBN: 978-3-8668-6621-8, Preis 12,90 €, 160 Seiten, 48 farbige Abbildungen, 20 Kartenskizzen, 1 Stadtplan und 12 Höhenprofile

Buchbesprechung: Kurt Neuberger